

Für Berufstätige:
Das **Campus-Studium** der FOM Hochschule

Soziale Arbeit

Bachelor of Arts (B. A.)

Dieser Studiengang richtet sich an
Berufstätige u. a. aus den Bereichen:

- Kinder-, Jugend-, Familien- und Altenhilfe
- Suchtberatung
- Hilfe für Asylsuchende
- Integration, Resozialisation und Inklusion
- Erziehung (in Kindergärten, Kindertagesstätten
und in der Heilerziehungspflege)

fom.de



Menschen kompetent beraten und begleiten

Ob in der Familienhilfe, der Resozialisierung oder der Integrationshilfe: Der Bedarf an qualifizierten Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeitern ist ungebrochen hoch. Der Bachelor-Studiengang „Soziale Arbeit“ bereitet Sie auf die verschiedensten Aufgaben und Herausforderungen im Sozialwesen vor – und eröffnet Ihnen damit viele berufliche Möglichkeiten.

Sie erlangen u. a. Fachwissen in den Bereichen Pädagogik, Psychologie und Soziologie, um auf Basis Ihres Wissens Menschen in den unterschiedlichsten Lebenssituationen begleiten zu können. Da ökonomisches Denken in der Sozialen Arbeit zunehmend an Bedeutung gewinnt, befassen Sie sich zudem mit den Bereichen Finanzierung und Sozialmanagement.

Sie qualifizieren sich u. a. für folgende Aufgaben:

- Begleitung von Familien (z. B. Erziehungsberatung)
- Coaching und Entwicklung beruflicher Perspektiven (Integration)
- Prüfung, Steuerung und Evaluation von Einzelfallhilfen
- Sozialrechtliche Beratung
- Erstellung und Umsetzung von Hilfebedarfsplänen und Entwicklungsberichten
- Durchführung von Teamsitzungen und Fallkonferenzen
- Zusammenarbeit mit Kommunen, Beratungsstellen, Fachdiensten, Ärztinnen und Ärzten sowie Therapeutinnen und Therapeuten
- Integration sowie individuelle Förderung von zugewanderten Schülerinnen und Schülern
- Begleitung von Kindern in schulischen, entwicklungsbedingten oder familiären Problemlagen

Sie beenden Ihr Studium mit dem akademischen Grad
Bachelor of Arts (B.A.)
im Studiengang „Soziale Arbeit“.

Alle Informationen zum Studiengang unter
fom.de/bachelor-soziale-arbeit

Stimmen aus der Praxis ...

... von einem Fachbereichsleiter

Wichtiger Baustein auf dem Weg zur Inklusion

Christoph Beyer,
Fachbereichsleiter beim
LVR-Inklusionsamt



„Ohne eine gute und fundierte Ausbildung ist die Arbeit der Integrationsfachdienste (IFD) rund um die Beschäftigung von Menschen mit einer Schwerbehinderung nicht möglich. Der Bachelor-Studiengang Soziale Arbeit ist ein wichtiger Baustein auf dem Weg zu einer beruflichen Tätigkeit, die gemeinsam mit den Menschen für die Menschen da ist.“

... von der Studentin

Bezug zur Praxis

Theresa S.,
Mitarbeiterin in einem
Therapiezentrum



„Der hohe Praxisbezug macht diesen Studiengang für mich besonders interessant: Das Gelernte lässt sich in der praktischen Anwendung direkt vertiefen. Und das Lernen fällt leichter, da ich selbst praktische Beispiele aus meinem eigenen Arbeitsalltag heranziehen kann.“

... vom Dekan

Vielfältige Perspektiven

Prof. Dr. David Matusiewicz,
FOM Dekan für Gesundheit & Soziales



„Mit dem Bachelor-Studiengang Soziale Arbeit erwerben Sie die Fähigkeiten, um Menschen in ganz unterschiedlichen Lebenssituationen und Handlungsfeldern wirkungsvoll zu unterstützen und zu integrieren – sowohl in pädagogisch-psychologischer Hinsicht als auch mit Blick auf rechtliche und organisatorische Fragen.“

Fachkräfte dringend gesucht

Quelle: Institut der deutschen Wirtschaft Köln 2022

In der Berufsgruppe Sozialarbeit und Sozialpädagogik konnten im Jahresdurchschnitt 2021/22 **bundesweit über 20.000** offene Stellen **nicht besetzt** werden.

Wichtige Informationen zum Bachelor-Studium

Zeitmodelle

Die FOM bietet je nach Studienbeginn (Winter- oder Sommersemester) unterschiedliche Vorlesungszeiten an. Je nach Studienstart werden feste Wochentage über den kompletten Studienverlauf beibehalten. **Detaillierte Informationen zu Semesterbeginn und Vorlesungszeiten erhalten Sie unter fom.de oder bei der Studienberatung unter 0800 195 95 95.**

Abend- und Samstags-Studium:

2 Abende/Woche (Mo.-Fr.) von 18.00 – 21.15 Uhr und
2 Samstage/Monat von 08.30 – 15.45 Uhr¹⁾

Abend-Studium:

2-3 Abende/Woche (Mo.-Do.) von 18.00 – 21.15 Uhr¹⁾

Tages-Studium:

2 Tage/Woche (Mo.-Fr.) von 08.30 – 15.45 Uhr¹⁾

Tages- und Abend-Studium:

1 Tag/Woche (Mo.-Fr.) von 08.30 – 15.45 Uhr und
2 Abende/Monat (Mo.-Fr.) von 18.00 – 21.15 Uhr¹⁾

Die durchschnittliche Vorlesungszeit beträgt ca. 9 Stunden pro Woche.²⁾

Zulassungsvoraussetzungen

- **Allgemeine Hochschulreife (Abitur) oder Fachhochschulreife** oder sonstige als gleichwertig anerkannte Vorbildung (z. B. abgeschlossene Ausbildung – entweder mit dreijähriger Berufserfahrung oder mit abgeschlossener Aufstiegsfortbildung)

und

- **aktuelle Berufstätigkeit** (Vollzeit- sowie Teilzeittätigkeit) bzw. eine Beschäftigung im Rahmen einer betrieblichen Ausbildung, eines Traineeprogramms oder eines Volontariats. Sollten Sie aktuell nicht berufstätig sein bzw. in keinem Beschäftigungsverhältnis stehen, dies jedoch anstreben, kontaktieren Sie bitte unsere Studienberatung. Gerne prüfen wir gemeinsam Ihre individuellen Möglichkeiten der Zulassung.

Leistungsumfang

180 Credit Points nach ECTS

Ihren international anerkannten Bachelor-Abschluss schließen Sie mit 180 Credit Points ab. **Wie alle europäischen Hochschulen ver-gibt die FOM Credit Points nach dem Standard des European Credit Transfer and Accumulation System (ECTS).** Mit 180 Credit Points erfüllen Sie europaweit grundsätzlich die Voraussetzung für ein Master-Studium an einer Hochschule. Mit erfolgreich abgeschlossenem Bachelor- und Master-Studium besitzen Sie die Grundvoraussetzung zur Zulassung zu einem Promotionsstudium, um einen „Dr.-Titel“ zu erwerben.

Studienorte

**Aachen | Arnberg | Augsburg | Berlin | Bonn | Bremen
Dortmund | Duisburg | Düsseldorf | Essen | Frankfurt a. M.
Gütersloh | Hamburg | Hannover | Karlsruhe | Koblenz | Köln
Mainz | München | Münster | Neuss | Nürnberg | Oberhausen
Saarbrücken | Siegen | Stuttgart | Wesel | Wuppertal**

Studiengebühren

**14.490 €³⁾, zahlbar in 42 Monatsraten à 345 €, zzgl. 500 €
einmalige Prüfungsgebühr** (mit Anmeldung zur Abschlussarbeit)⁴⁾

Finanzierungssicherung

Die FOM Hochschule ist einem klaren Bildungsauftrag verpflichtet: allen hochschulberechtigten Berufstätigen eine akademische Ausbildung ohne Einschränkung der betrieblichen Tätigkeit zu ermöglichen. Selbst im Fall einer finanziellen Notlage haben Studierende die Möglichkeit, ein Studium fortzusetzen, indem sie auf Basis einer individuellen Vereinbarung die monatlichen Gebühren strecken oder das Studium für bis zu zwei Semester kostenfrei ruhen lassen. Mehr Infos dazu unter fom.de/studienfinanzierung

Semesterbeginn

März und September (abhängig vom Studienort)

Dauer

7 Semester

Semesterferien

Mitte bis Ende Februar und August

Staatliche Anerkennung und Akkreditierung

Das Wissenschaftsministerium NRW hat die FOM Hochschule bereits 1993 staatlich anerkannt. Im Juli 2020 wurde die staatliche Anerkennung um weitere zehn Jahre verlängert. Darüber hinaus ist die FOM Hochschule durch den Wissenschaftsrat für ihre besonderen Leistungen in Lehre und Forschung akkreditiert und wurde 2012 als erste private Hochschule bundesweit durch die FIBAA systemakkreditiert. 2018 erfolgte die Systemreakkreditierung für weitere acht Jahre. Alle von der FOM angebotenen Studiengänge sind somit akkreditiert.

¹⁾ Module können sowohl in Präsenz vor Ort als auch in virtueller Präsenz stattfinden.

²⁾ Bezogen auf das gesamte Studium, in Ausnahmefällen kann davon abgewichen werden. ³⁾ Die Studiengebühren sind ggf. steuerlich absetzbar. Sprechen Sie mit Ihrem Steuerberater oder dem Finanzamt. ⁴⁾ Bei Wiederholung der Abschlussarbeit erfolgt eine erneute Berechnung der Prüfungsgebühr.

Anmeldung

Alle Informationen zur Anmeldung finden Sie unter fom.de/anmeldung

1. Semester

Aufbau des Sozialsystems und Sozialpolitik

- Entstehung und Entwicklung der deutschen Sozialpolitik
- Träger und Akteure der Sozialpolitik
- Sozialverwaltung und soziale Dienste

Grundlagen der Sozialen Arbeit

- Vermittlung wesentlicher Grundlagen sozialpädagogischen Denkens und Handelns
- Theorien der Sozialen Arbeit
- Sozialwirtschaft

Lebensphasenorientierte Handlungsfelder

- Theoretische Grundlagen zu den unterschiedlichen Lebensphasen: Kindheit und Jugend, Erwachsenenalter, Alter
- Handlungsfelder der Sozialen Arbeit im Kontext von Lebensphasen und in den Bereichen Bildung, Erziehung und Sozialisation
- Organisationen Sozialer Arbeit im Kontext von Lebensphasen

Professionelle Beziehungsgestaltung im Kontext der (eigenen) Biografie

- Theoretische Grundlagen und Bedeutung von professioneller Beziehungsarbeit in der Sozialen Arbeit
- Einführung in die individuelle Biografiearbeit und die Arbeit mit der eigenen Biografie
- Individuelle Gespräche zur Prozessbegleitung / Reflexion

Zeit- und Selbstmanagement

- Zeitmanagement
- Methoden zur Selbstoptimierung (z. B. Pareto-Prinzip, ABC-Analyse)
- Lernkontrollen

2. Semester

Grundlagen der Pädagogik/Sozialpädagogik

- Grundbegriffe der Pädagogik
- Pädagogik als Wissenschaft
- Pädagogisches Handeln

Recht in der Sozialen Arbeit

- Grundzüge der deutschen Rechtsordnung
- Sozialrecht
- Bürgerliches Recht

Lebenslagenorientierte Handlungsfelder

- Beschreibungen und Definitionen der verschiedenen Lagen des Lebens (Armut, Drogen/Sucht, Erwerbsarbeit/Arbeitslosigkeit etc.)
- Gesetzliche Regelungen und ihre Umsetzung in der Praxis der Sozialen Arbeit
- Möglichkeiten und Maßnahmen der Prävention und Intervention

Gesprächsführung

- Grundlagen der Kommunikation
- Charakteristika professioneller sozialpädagogischer Gespräche
- Umgang mit schwierigen Gesprächssituationen

Wissenschaftliches Arbeiten

- Ablaufplanung
- Formvorschriften
- Forschungsmethoden

3. Semester

Soziologie

- Geschichte des soziologischen Denkens
- Grundbegriffe der Soziologie mit Bezug zur Sozialen Arbeit
- Soziologische Theorien

Qualitative Methoden & Evaluation

- Zentrale qualitative Forschungsmethoden
- Wissenschaftstheoretische Grundlagen qualitativer Forschung und zentrale Prinzipien
- Praxisforschung, Methoden der Sozialraumforschung, Methoden der partizipativen Forschung
- Darstellung von qualitativen Ergebnissen und Anwendungsbezug in der Praxis

Grundlagen Methoden der Sozialen Arbeit

- Methodengeschichte der Sozialen Arbeit
- Methodenbegriff und methodisches Handeln
- Überblick über grundlegende Methoden der Sozialen Arbeit: Case Management, Mediation, Supervision, Systemische Familientherapie usw.
- Unterschiedliche Handlungsprinzipien und Handlungsformen der Sozialen Arbeit

Diversity & Teilhabe (Vertiefung Lebenslagen)

- Diversity-Begriff und Diversity-Theorie
- Ebenen struktureller Diskriminierung
- Diskriminierungsformen
- Diversity in der Sozialen Arbeit

Projektmanagement

- Stakeholderanalyse
- Risikomanagement
- Ablauf-, Termin- und Ressourcenplanung
- Agiles Projektmanagement

4. Semester

Psychologie in der Sozialen Arbeit

- Interdisziplinäre Multiperspektivität Sozialer Arbeit
- Sozial-/naturwissenschaftliche Differenzierung
- Psychodiagnostische Grundlagen
- Psychopathologie/ausgesuchte Störungsbilder

Quantitative Methoden & Evaluation

- Wissenschaftstheoretische Grundlagen quantitativer Forschung und zentrale Prinzipien
- Praxisforschung, Methoden der Sozialraumforschung, Methoden der partizipativen Forschung
- Darstellung von quantitativen Ergebnissen und Anwendungsbezug in der Praxis

Beratung in der Sozialen Arbeit (inkl. Praxiswerkstatt)

- Beziehungsgestaltung und Beratungsfelder (Familien, Kinder und Jugendliche, chronisch Kranke etc.)
- Beratungs- und Begleitungspraxis
- Praxiswerkstatt: Reflexion und Einübung der eigenen Tätigkeit und Analyse und Umgang mit unterschiedlichen Klientengruppen

Praxismodul qualitative Forschung

- Forschungsfragenentwicklung und Erstellung eines Forschungsdesigns
- Auswahl und Entwicklung von praxisadäquaten Erhebungsformen
- Gestaltung des Feldzugangs und Rekrutierung
- Datenerhebung, Aufbereitung und Auswertung der erhobenen Daten

Digitale Transformation A S

- Digital Business und Business Models
- Trendanalyse
- Innovation (Lean Startup, Design Thinking etc.)
- Pitchen

5. Semester

Sozialmedizin

- Grundbegriffe: Krankheit, Pflegebedürftigkeit, Arbeitsunfähigkeit, etc.
- Modelle von Gesundheit und Krankheit
- Soziale Krankheitsursachen, soziale Auswirkungen von Krankheit und Behinderung
- Ansätze von Prävention und Rehabilitation

Sozialmanagement

- Managementkonzepte – Entwicklung der Theoriebildung und Forschung
- NPO-Marketing
- Umfeldanalyse / SWOT-Analyse
- Strategisches Dienstleistungsmarketing
- Operatives Dienstleistungsmarketing

Lebensraum- und kontextorientierte Handlungsfelder

- Lebensbewältigung und Lebensweltorientierung als Theoriekonzepte
- Soziale Arbeit und der Anspruch sozialer Gerechtigkeit in ökonomischen, sozialen und ökologischen Herausforderungen
- Adressat/-innen der Sozialen Arbeit und die Struktur der helfenden Professionalität

Vertiefung Methoden der Sozialen Arbeit

- Sozialpädagogische Fallarbeit
- Kollegiale Beratung
- Fallarbeit

ESG – Nachhaltigkeit A S

- Geschichte und Definition von ESG und Nachhaltigkeit
- Dimensionen der Nachhaltigkeit
- Corporate Social Responsibility
- Interkulturalität und Diversität

6. Semester

Ethik & Nachhaltigkeit

- Grundlagen des ethischen Denkens
- Ethik in der Sozialen Arbeit
- Professionsethik helfender und heilender Berufe

Interkulturelle Aspekte der Sozialen Arbeit

- Soziale Arbeit in interkultureller Orientierung
- Konzepte interkultureller Arbeit
- Interkulturelle Kompetenzen in der Sozialen Arbeit

Professionsbezogene Handlungsfelder

- Aktuelle Entwicklungen und Konzeptionen Sozialer Arbeit
- Spezifika und Perspektiven von Forschung in der Sozialen Arbeit
- Reflexion der eigenen Rolle und Haltungen als Sozialarbeiter/in
- Verbandliche Arbeit der Sozialen Arbeit

Finanzierung der Sozialen Arbeit

- Finanzierung von Sozialunternehmen in der Praxis
- Öffentliche Finanzgeber
- Private Finanzgeber

Exposé

- Formale, inhaltliche und methodische Anforderungen an wissenschaftliche Arbeiten
- Ansätze zur Themenfindung
- Erstellung und Präsentation von Gliederungen

7. Semester

Thesis/Kolloquium

- Schriftliche Abschlussarbeit
- Mündliche Prüfung

Hochschulabschluss:
Bachelor of Arts (B. A.)
im Studiengang Soziale Arbeit



Optionale Auslandsprogramme

Kombinieren Sie Ihr Studium mit einem FOM Auslandsprogramm und lassen Sie sich einzelne Studienleistungen anrechnen. Für weitere Informationen kontaktieren Sie das International Office unter 0800 660 88 00.

⁵⁾ Unterrichtsstunden können sowohl in Präsenz vor Ort als auch in virtueller Präsenz stattfinden. Die Form der Durchführung wird rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben. Studieninhalte können je nach Studienort variieren.

- A Studienleistungen können alternativ im Ausland durch FOM Auslandsprogramme erbracht werden. Für weitere Informationen kontaktieren Sie das International Office.
- S Studienleistungen können alternativ im Rahmen von FOM Spezialisierungen erbracht werden. Für weitere Informationen kontaktieren Sie die Studienberatung.